



Protokollauszug vom

29.06.2022

Departement Bau / Amt für Städtebau:

Erneuerung Forstwerkhof Eschenberg: Kenntnisnahme Resultat Planerwahlverfahren

IDG-Status: teilweise öffentlich

SR.22.453-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Dem Resultat des Planerwahlverfahrens wird zugestimmt.

2. Gemäss der Empfehlung des Beurteilungsgremiums wird das Planungsteam aus

Architektur *roosarchitekten gmbh, Rapperswil*

Holzbauingenieurwesen *Timbatec Holzbauingeneure Schweiz AG, Zürich*

mit der Weiterbearbeitung beauftragt.

3. Das Departement Bau, Amt für Städtebau, wird beauftragt und ermächtigt, aufgrund dieses Beschlusses den Planungsbüros die Zu- resp. Absageschreiben mit Rechtsmittelbelehrung zuzustellen sowie die Verträge mit dem empfohlenen Planungsteam unter Vorbehalt der entsprechenden Kreditgenehmigung abzuschliessen.

4. Das Departement Bau, Amt für Städtebau, wird beauftragt, den Zuschlag auf simap zu publizieren und im städtischen Vergaberegister zu erfassen.

5. Der Beschluss wird veröffentlicht, wenn die Vergabe gemäss Ziffer 2 rechtskräftig ist. Das Departementssekretariat Bau informiert die Stadtkanzlei über den Zeitpunkt

6. Mitteilung an: Departement Bau, Fachstelle öffentliches Beschaffungswesen, Amt für Städtebau; Departement Technische Betriebe, Stadtgrün.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Simon', with a stylized, flowing script.

A. Simon

Begründung:

1. Ausgangslage

Die Forst-Revierstützpunkte der Stadt Winterthur sind seit längerem sanierungsbedürftig und entsprechen unter verschiedenen Aspekten nicht mehr den heutigen Anforderungen.

In Etappen soll der Standort Eschenbergstrasse saniert und teilweise ausgebaut werden, um den Betrieb zu optimieren und bestmöglich zu zentralisieren. Für das bestehende Personal- und Werkstattgebäude auf dem Eschenberg, das keine sinnvollen Möglichkeiten für eine zeitgemässe Erneuerung bietet, ist in einem grundlegenden und zugleich grössten ersten Schritt ein Ersatzneubau geplant.

Der Neubau wird so ausgelegt, dass er ausreichend Platz für den Zusammenzug des Forstpersonals und der Forstmaschinen an einem Standort bietet. Daneben sind Räumlichkeiten für Werkstatt und Fahrzeuge eingeplant, die betrieblich zwingend mit dem Standort verbunden sind.

Im Rahmen einer Leistungsofferte im selektiven Verfahren soll ein geeignetes Planungsteam für Entwurf, Projektierung und Ausführung des Betriebsgebäudes gesucht werden.

Die Jury hat am 12. Januar 2022 getagt und aus neun eingereichten Bewerbungen fünf Teams zur Bearbeitung der zweiten Phase des Verfahrens eingeladen.

2. Empfehlung aus dem Verfahren

Fünf Architekturbüros haben ihre Beiträge fristgerecht und vollständig eingereicht. Das Beurteilungsgremium hat am 31. Mai getagt und alle fünf Beiträge zur Beurteilung und Preiserteilung zugelassen. Die Bewerbenden hatten die Möglichkeit ihren «Zugang zur Aufgabe» zu präsentieren und die Schlüsselpersonen vorzustellen.

Nach Bewertung der Kriterien Erfahrung und Referenzen (Gewichtung 35 %) und Zugang zur Aufgabe / Präsentation (Gewichtung 40 %) wurden die Honorarofferten (Gewichtung 25 %) ausgewertet. Das Team roosarchitekten gmbh, Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG erhielt letztlich am meisten Punkte.

Unter Berücksichtigung der Beurteilungskriterien aus dem Programm empfiehlt das Beurteilungsgremium dem Stadtrat einstimmig, dem Planungsteam roosarchitekten gmbh und Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG, den Auftrag zur Weiterbearbeitung und Ausführung zu erteilen.

3. Finanzierung

Die Vergabesumme für Projektierung und Ausführung beläuft sich auf einen Gesamtbetrag von 669 900 Franken ($\pm 25\%$) inkl. MWST.

4. Termine

Es kann von folgenden weiteren Terminen ausgegangen werden:

- | | |
|---|--------------------|
| – Vor- / Bauprojekt | ab 3. Quartal 2022 |
| – Weisung an Stadtparlament für Ausführungskredit | ab 4. Quartal 2023 |
| – Bewilligungsverfahren | ab 2. Quartal 2024 |
| – Ausführung / Inbetriebnahme | 2025 – 2026 |

5. Externe und interne Kommunikation

Direkt nach Entscheid des Stadtrates werden die Schreiben für die Zusage bzw. die Absagen versendet. Beschluss und Begründung sind nach Ablauf der Rekursfrist auf SIMAP zu veröffentlichen. Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen.

6. Veröffentlichung

Beschluss und Begründung werden nach der Publikation auf SIMAP und Ablauf der Rekursfrist veröffentlicht. Das Departementssekretariat Bau informiert die Stadtkanzlei über den Zeitpunkt.

Beilagen (nicht öffentlich):

1. Angebotsauswertung mit Zuschlagskriterien
2. Zugang zur Aufgabe des empfohlenen Planungsbüros